



Sitzungsprotokoll für die FSR-Sitzung vom: 17.11.2023

Beginn der Sitzung: 10:15 Uhr

Anwesend: Fabian, Matze, Sophie, Masud, Valeria, Onur

Gäste: /

Protokollant:in: Matze

Beschluss

Zuständigkeit

Wer hat Bock?

Tagesordnung:

TOP 1: Begrüßung

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

TOP 3: Feststellung der Tagesordnung

TOP 4: Protokoll

TOP 5: Berichte

TOP 6: Weihnachtsfeier

TOP 7: Besetzung Gremien

TOP 8: Philo Stammtisch

TOP 9: Awarenesskonzept

TOP 10: Veranstaltungen

TOP 11: Sonstiges, Termine

TOP 1: Begrüßung

Fabian begrüßt alle

TOP 2: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Rechtzeitig eingeladen und >5 Menschen anwesend

Beschlussfähig



TOP 3: Feststellung der Tagesordnung

TOP 4: Protokoll

- 4 Ja-Stimmen
- 2 Enthaltungen
- angenommen**

TOP 5: Berichte

FSVK

- Nächste Woche wird auf unser Drängen über CP für FSR Arbeit gesprochen.
- Projektmittel können komplett für Honorare ausgegeben werden.
- BSZ Stelle für den 1.1.24 ausgeschrieben wir wollen Patricia Dobrijevic aus unserem Kreise vorschlagen. -> **einstimmig angenommen**
- Probleme mit dem Akafö sammeln und an die FSVK geben. (entweder direkt an fsvk-sprecher@rub.de mit dem betreff Akafö oder Matze mitgeben.)
- VV muss hochschulöffentlich angekündigt werden (über Webseite)
- 27000€/70000€ aus den Projektöpfen sind noch übrig.

BUFATA

- In München, nächste in Tübingen im SoSe24
- Valeria, Noah, Timo, Kilian und Matze haben uns vertreten
- Bericht wird ausgearbeitet, aber die Bottomline ist, dass wir ein gut organisierter FSR sind und bei uns sehr viele Dinge sehr gut laufen.
- Sehr guter Vortrag vom Studien Dekan Peter Adamson (LMU) über nicht westliche Perspektiven auf Philosophische Probleme am Beispiel des Konsequentialismus. -> wir sollten uns für mehr nicht westliche Lehre einsetzen, hierbei soll kein ‚All or nothing‘ Prinzip greifen (Wenn 10 Texte im Seminar besprochen werden, dann kann man einen Diversen einfügen. Das sollte von Dozierenden verlangt werden können.)

Institut 2

- Finanzierung über ZSL nicht mehr völlig gewährleistet. (betrifft Wissenschaft und scheinbar nicht Lehre)
- Studizahlen sind rückläufig von 960 auf 874 (BA) innerhalb eines Jahres.



-139 neue Studis

Fakrat

-Gespräche über Finanzsituation der RUB im nicht öffentlichen Teil der Sitzung (Infos gibt's bei Matze)

-Erneute Ermahnung Seites des Dekanats, dass wir Gremien besetzen sollen.

Liselle:

Waffelstand -> Liselle hat noch nicht geantwortet, wir müssen aber die Planung langsam starten, weil sonst zu wenig Zeit bleibt. Sophie erstellt eine Whatsapp Gruppe. Bei Interesse an sie.

TOP 6: Weihnachtsfeier

Mottovorschläge: Feyerabends Feierabend, Marximaler Absturz, Kommunistisches ManiFest, WEINNachtsabend, Feuerbowle von Feuerbach, Fabian ist verantwortlich,

Fabian ist Verantwortlicher, Matze Stellvieh.
Marius für Musik engagieren.

TOP 7: Besetzung Gremien

Prüfungsausschuss

-> Onur, Fabian

Einstimmig angenommen

Dezentrale Gleichstellung

→ Olivia HV, Valeria und Fabian Stellvieh

Einstimmig angenommen

TOP 8: Philo Stammtisch

- Termin: 07.12.23 um 16 Uhr bis 20 Uhr im KuCaf, danach After-Party im FSR

Werbung ab 23.11.23

zu erledigen/besorgen:

5-6 Seiten Text zu Naturphilosophie, welcher auch für Erstis geeignet ist



(Flyer?) abklären mit FSR

Gelder abklären mit FSR

Karten- und Brettspiele besorge ich selber, aber vllt für FSR welche kaufen? (Ligretto!)

2x Bier + 1x Radler + Nicht-alkoholfreie Getränke

100€ für Philo Stammtisch

Angenommen mit einer Enthaltung

TOP 9: Awarenesskonzept

Matze hat was geschrieben. Können wir ihr so weiterleiten. (siehe unten)

TOP 10: Veranstaltungen

TOP 11: Sonstiges, Termine

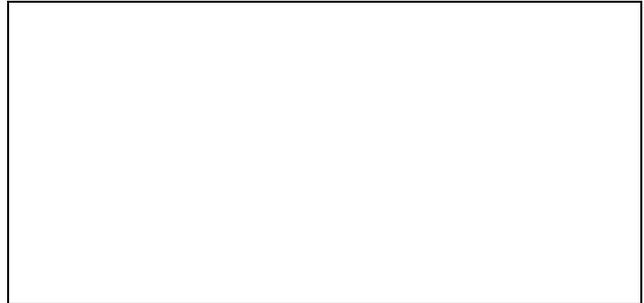
- Reminder, Steckbriefe an Masud zu versenden.**
- Man kann sich bei Masud melden um nen CMS Crashkurs zu bekommen.**
- 18.11. Kofabrik Bochum gegen rechts**
- 20.11. TVStud Kundgebung vorm AudiMax 10.30**
- 22.11 Physik VV, 14 Uhr, HNB**
- 22.11. VV Informatik, 16 Uhr, MC 1.30, 1.31**
- 24.11. VV Jura HGD 10 16.15**
- 24.11. PartyNight MaschBau, im KuCaf**



FSR Philosophie

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

Ende der Sitzung: 11:39 Uhr



Unterschrift und Stempel Protokollant:in



Fragenkatalog zu dem Awareness-Konzept an der RUB

Von der studentischen Gleichstellungsbeauftragten Maria Brinkmeyer

FSR: Philosophie

- Auf welchen Veranstaltungen seht ihr den Bedarf an Awarenesssteams? Partys? Grillen? Ersti-Tage? Andere, wenn ja welche? Alle Veranstaltungen?

Vor allem bei größeren Veranstaltungen. Da wir bereits eine Awarenessschulung gemacht haben besitzen wir die Kapazitäten und Möglichkeiten kleinere Events selbst zu betreuen.

- In welchen konkreten Situationen hättet ihr bereits Awarenesssteams gebraucht, für welche Situationen wünscht ihr Euch Hilfestellung?

Bei uns gab es bei der Erstveranstaltung im SoSe23 einen Awarenessfall, welchen wir in der Zeit nicht konkret auffangen konnten. Aus diesem Fall ist jedoch die oben genannte Awarenessschulung entstanden.

- Denkt ihr, dass sich in jedem FSR Freiwillige finden würden, die Awarenessarbeit übernehmen würden?

Für die meisten wohl. Wobei sich manche offen dagegen aussprechen oder sagen, dass es bei denen keine Probleme gibt. Diese kann man wohl eher nicht erreichen. Als Angebot ist es aber sehr nützlich.

- Sollte Awarenessarbeit entschädigt/entlohnt werden? Wenn ja wie?

Das wäre schön, aber aus vielen Kreisen ist es bekannt, dass Institutionen nicht viel Wert auf Awarenessarbeit legen bzw. nur Worte und keine Finanzen schicken.

- Bedenkt ihr Awareness bereits bei der Planung von Veranstaltungen? Wenn ja wie?

Ja, auch wenn wir noch kein genaues vorgehen gefunden haben: Für die nächsten Semester soll es ein Awarenesskonzept geben und eben nicht nur einzelne Menschen, die generell als Ansprechpartner*Innen dienen können.

- Was denkt ihr über das Thema Prävention? Macht ihr Euch vor Veranstaltungen bereits Gedanken wie ihr präventiv planen/handeln könnt? Wenn ja wie?

Ein Konzept wird erst in Zukunft erarbeitet, dieses sollte Prävention mit abdecken.

- Was wäre Euch für ein Konzept an der RUB besonders wichtig?

Freiwilligkeit. Ein Pool an Interessierten die man vielleicht für die eigene Veranstaltung ‚buchen‘ kann. Vernetzung zwischen den FSREN ist sehr



FSR Philosophie

RUHR-UNIVERSITÄT BOCHUM

wichtig, sonst werden einzelne Fälle vielleicht intern unter den Teppich gekehrt, anstatt sich wirklich damit auseinanderzusetzen.